

## Metro Ukraine setzt auf Partner

Die Metro Group Logistics Ukraine hat ein Kooperationsabkommen mit dem Logistik-Dienstleister Raben Ukraine unterzeichnet. Die Vereinbarung sieht die Erweiterung des Cross-Docking-Standortes in Dnjepopetrowsk sowie die Eröffnung eines weiteren Betriebes in Kiew vor. Das Lager in Kiew verfügt über eine Fläche von 5000 m<sup>2</sup>. Etwas kleiner dimensioniert ist der Standort in Dnjepopetrowsk, wo 1000 m<sup>2</sup> Lagerfläche zur Verfügung stehen. Raben wird monatlich bis zu 45000 Paletten von mehr als 500 Lieferanten zu den rund 50 Cash & Carry-Läden transportieren. ■ CL

## Hema steigert Effizienz

Die 170 Kaufhäuser des niederländischen Warenhausbetreibers Hema, Amsterdam, werden im Heimatmarkt mit einer Software von ADT Security, Deutschlandsitz in Ratingen, ausgestattet, um interne Betrugsfälle zu reduzieren und die Effizienz am POS zu steigern. Das System Sensor-matic Analytics hat die Aufgabe, auf außergewöhnliche Ereignisse hinzuweisen. Dazu gehören leere Verpackungen, entfernte Etiketten auf der Verkaufsfläche, Freundschaftsverkäufe, bei denen ein Kassierer Ware für Freunde oder Familienangehörige nicht berechnet, und Kreditkartenbetrug. Zusätzlich werde durch den Einsatz des Systems eine umfassende Datenanalyse möglich. ■ CL

## Globetrotter entscheidet sich für SAP

*Selbstentwickeltes System wird von Standard-Lösung abgelöst*

Die Hamburger Globetrotter Ausrüstung Denart & Lechhart GmbH wird künftig SAP Business All-in-One für Retail als betriebswirtschaftliche Software einsetzen. Der Multi-Channel-Retailer wird nach eigenen Angaben alle Geschäftsbereiche auf Basis von SAP integrieren und die Lösung des Software-Konzerns nutzen, um alle Kanäle abzubilden.

„Wir haben uns für die integrierte Lösung von SAP entschieden, weil sie alle für uns relevanten Handelskanäle – Versand-, Einzel- und Großhandel – abbildet, und wir damit die Vorteile einer Standardsoftware nutzen können“, sagt Globetrotter-Geschäftsführer Thomas Lipke. „Die Lösung unterstützt unser Wachstum, bietet umfassende Funktionalität, ist skalierbar und flexibel.“

Der Outdoor-Spezialist hat im ERP-Bereich im Moment noch eine selbst entwickelte Software



Auch das Kundenbeziehungsmanagement wickelt Globetrotter über SAP ab.

im Einsatz. Die Finanzbuchhaltung wird über Microsoft Navision abgewickelt. Laut Globetrotter beeinträchtigen Schnittstellenprobleme mit dem Alt-system die Effizienz in den Geschäftsabläufen.

In einem ersten Schritt werden die Finanzbuchhaltung, das Warenwirtschaftssystem und die Lagerverwaltung sowie einige Funktionen für das Kundenbeziehungsmanagement von

SAP Business All-in-One implementiert. Die komplette Installation wird laut Projektplan rund 500 Anwender und den Anschluss des Filialnetzes beinhalten. Globetrotter ist nach eigenen Angaben auch interessiert an weiteren Funktionen für CRM, Marketing und Services. Auch der Einsatz einer Business Intelligence-Lösung auf Basis von SAP wird erwogen. ■ CL

## RFID optimiert Logistik bei Seidensticker

*Supply Chain soll transparenter werden – Internationales Projekt*

Die Seidensticker GmbH & Co KG, Bielefeld, setzt zur Optimierung seiner Logistikabläufe RFID (Radiofrequenz zu Identifikationszwecken) ein. Das Unternehmen erwartet neben einer verbesserten

Kostentransparenz unter anderem die weitere Vereinfachung im Ablauf der Logistikprozesse. Letztlich gehe es dem Unternehmen nach eigenen Angaben um eine höhere Kundenzufriedenheit.

„In das Projekt sind die Produktionsbetriebe in Asien und Osteuropa, die Vorkommissionierung in den Produktionsbetrieben und der Warenumschlag im Zentrallager eingebunden“, sagt Ulrich Eckhardt, Leiter Organisation und Datenverarbeitung bei Seidensticker. In einem zweiten Schritt soll geprüft werden, ob RFID zur Flächensteuerung geeignet ist. Unterstützt wird der Hemden- und Blusenspezialist vom Grazer Lösungsanbieter RF-IT Solutions, der Erfahrungen aus verwandten Projekten mitbringt und über ein eigenes Testlabor verfügt, das Simulationen des Echtbetriebes ermöglicht. ■ CL



Auch die Produktionsbetriebe in Fernost, wie hier in Vietnam, sollen in das RFID-Projekt mit einbezogen werden.